



Navis, am 03.11.2005

## Kundmachung

über die öffentliche Gemeinderatssitzung, welche am Donnerstag, den 03.11.2005 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Navis stattgefunden hat.

Anwesende: 11 Gemeinderäte und Mayr Siegfried sowie Höllrigl Martina als Ersatzer.

Entschuldigt: Moser Vinzenz und Geir Günter.

Nicht erschienen: Gebauer Vinzenz.

Beginn: 20.00 Uhr

## Erledigungen

Zu Beginn der Sitzung bittet Vzbgm. Stöckl Franz um Aufnahme von Punkt 14 in die Tagesordnung, GR Taxer Wolfgang bittet um Aufnahme von Punkt 15, dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

- Punkt 1) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung am 15.07.2005. Das Protokoll der Sitzung, das den Gemeinderäten vorab zugekommen ist, wird einstimmig genehmigt.
- Punkt 2) Beschlussfassung über die Genehmigung der bisherigen Haushaltsüberschreitungen im Rechnungsjahr 2005. Die gesamten vom Kassenverwalter Moser Alfred vorgetragene Überschreitungen betragen € 147.377,11. Dem Antrag auf Genehmigung der gesamten Überschreitungen stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.
- Punkt 3) Aussprache über die weitere Vorgehensweise bezüglich der Errichtung eines neuen Bauhofes. Der Bürgermeister teilt mit, dass das Areal im Schranzberg (derzeitiger Besitzer ist Hörtnagl Karlheinz) in der roten Zone liegt. Auch eine Bebauung des Grundstückes der Agrargemeinschaft südlich des Weges, das im RO-Konzept für eine Widmung vorgesehen ist, wird aller Voraussicht nach durch eine negative Stellungnahme der WLVB nicht in Frage kommen. Der Grund östlich der Steinschlaggalerie Gallenschrofen (Besitzer ist Herr Mühlbacher Franz, Unterweg 53) liegt ebenfalls in der roten Zone. Somit steht derzeit kein Baugrund für die Errichtung des Bauhofes zur Verfügung. Daher wird das Problem bis auf weiteres vertagt.
- Punkt 4) Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen von Spörr Anton in Navis, Oberweg 33, um Umwidmung einer Teilfläche der Gp. 960/3 (Obere Vögeler Alm) im Ausmaß von ca. 55 m<sup>2</sup> von Freiland in Sonderfläche Jausenstation. Dem Antrag von Spörr Anton um Umwidmung einer Teilfläche der Gp. 960/3 im Ausmaß von ca. 55 m<sup>2</sup> von Freiland in Sonderfläche Jausenstation stimmt der Gemeinderat einstimmig zu, Prechtl Josef enthält sich wegen Befangenheit der Stimme. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig die öffentliche Auflage des Änderungsentwurfes der Flächenwidmung durch vier Wochen hindurch.

- Punkt 5) Aussprache und Genehmigung einer Spende für die Hochwasseropfer in Tirol über den Tiroler Gemeindeverband.  
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Hochwasseropfer in Tirol eine Summe von € 4.000,- zu spenden.
- Punkt 6) Behandlung des Ansuchens der Fa. Lack- und Karosseriecenter Peer Albrecht in Navis, Ausserweg 61e, um Nachlass eines Teiles des Erschließungsbeitrages für das neu errichtete Firmengebäude.  
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Reduzierung des Erschließungsbeitrages für die Fa. Lack- und Karosseriecenter Peer Albrecht um 21,45 %, zuzüglich zur schon gewährten Siedlerbeihilfe von 28,55 %.
- Punkt 7) Behandlung des Ansuchens der Fa. Hörtnagl Transporte in Navis, Unterweg 37, um Nachlass eines Teiles des Erschließungsbeitrages für das neu errichtete Firmengebäude im Gewerbegebiet Steiner Au.  
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zur schon gewährten Siedlerbeihilfe in Höhe von 28,55 % eine Reduzierung der Erschließungskosten um weitere 21,45 % zu gewähren.
- Punkt 8) Behandlung des Ansuchens von Penz Markus in Navis, Ausserweg 161, um Gewährung einer finanziellen Unterstützung für die Skeletonsaison 2005/2006.  
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antragsteller einen finanziellen Zuschuss in Höhe von € 1.500,- für die Skeletonsaison 2005/2006 zu gewähren.
- Punkt 9) Neubestellung der Forsttagssatzungskommissionsmitglieder gemäß § 18 der Tiroler Waldordnung 2005.  
Nach der neuen Tiroler Waldordnung, die seit 19.07.2005 in Kraft ist, werden die Forsttagssatzungskommissionen ab 01.01.2005 auf nunmehr drei Mitglieder reduziert: den Leiter der Bezirksforstinspektion (BFI), den Bürgermeister und einen Vertreter der Privatwaldbesitzer. Als Ersatzmitglied für den Bürgermeister wird vom Gemeinderat einstimmig Stöckl Franz bestimmt.
- Punkt 10) Behandlung des Ansuchens der Agrargemeinschaft Navis um Gewährung eines Zuschusses für die Sanierung des Weges nach Misls.  
Der Weg Richtung Misls wurde saniert, nachdem die Bohrungen für den Brennerbasistunnel und die Entwässerungsarbeiten oberhalb der Kerschbaumsiedlung beendet wurden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 25.000,-, davon trägt die Bohrfirma ca. € 13.000,-, die WLV € 6.000,- und € 6.100,- entfallen auf die Agrargemeinschaft. Diese stellt nun den Antrag auf Übernahme von 1/3 der Kosten durch die Gemeinde Navis, ein weiteres Drittel wird von der Weggemeinschaft Misls getragen. Als Argument für einen Beitrag durch die Gemeinde werden die Entwässerungsarbeiten oberhalb der Kerschbaumsiedlung angeführt, die bis hinauf nach Galgeben reichten und durch die ebenfalls eine Beeinträchtigung des bestehenden Weges hervorgerufen wurde. Nach eingehender Diskussion stimmen acht Gemeinderäte für, vier gegen einen Zuschuss durch die Gemeinde aus. Somit wird der Agrargemeinschaft eine Unterstützung von € 2.033,33 gewährt.
- Punkt 11) Behandlung des Ansuchens von Peer Erich in Navis, Oberweg 104, um Gewährung eines Fahrtkostenzuschusses für den Transport der behinderten Tochter zur und von der Hauptschule in Matrei.  
Dem Antrag auf Gewährung eines Beitrages in Höhe von € 2.000,- stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

Punkt 12) Behandlung des Ansuchens der Hauptschule Matrei um Gewährung eines finanziellen Zuschusses für den Schüleraustausch mit der Schule in Cervia/Italien.

Dem Antrag auf Übernahme der Kosten für ein Mittagessen für alle Schüler in Höhe von € 531,40,- stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

Punkt 13) Anträge, Anfragen, Allfälliges.

+ ) Die Schachtdeckel in der Landesstraße im Bereich „Krusten“ bis „Ratn Kurve“ wurden erneuert. Insgesamt befinden sich auf diesem Abschnitt 51 Kanaldeckel, 25 sind von der Gemeinde zu bezahlen, die Kosten dafür belaufen sich auf ca. € 15.000,-.

+ ) Bezüglich des Linienbusverkehrs am Oberweg teilt der Bürgermeister mit, dass die Fa. Mair die Linie in Betrieb nehmen will, diesbezüglich laufen derzeit Verhandlungen mit dem VVT. Allerdings ist zu erwarten, dass für die Einführung des Linienverkehrs noch enorme Kosten für die Adaptierung von geeigneten Haltestellen erwachsen werden.

+ ) Weiters wird mitgeteilt, dass die Wasserleitung im Bereich Aster bis Spörr Roman erneuert werden müsste. Es wäre zu überlegen, diese Arbeiten im Zuge der Verlegung der Leitung im Burgweg im nächsten Jahr durchzuführen.

+ ) Der Wasserbehälter Hanser ist in Betrieb, die Wasserversorgung für die Kohlstatt läuft bereits, allerdings ist die Ringleitung noch nicht ganz fertig.

Punkt 14) Aussprache über eine Grundablöse für den Grundeigentümer Hilber Peter für die neu errichtete Ausweiche bei der Zufahrt Mühlen im Bereich „Komp – Molln“.

Während der Behandlung dieses Punktes verlässt Hilber Peter den Raum.

Die Fläche, die Hilber Peter abtreten musste, beträgt 15 m<sup>2</sup>, der Preis pro m<sup>2</sup> wird vom Gemeinderat auf € 30,- festgesetzt. Dem Antrag auf Entschädigung in Höhe von insgesamt € 450,- stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

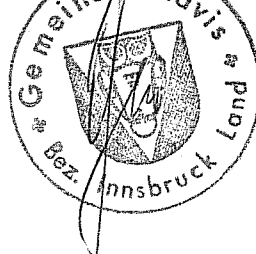
Punkt 15) Vergabe der Arbeiten für die Errichtung einer Absicherung für die Bushaltestelle Wegscheide nach vorliegenden Angeboten.

Der Gemeinderat hat in einer früheren Sitzung beschlossen, die Haltestelle bei der Wegscheide durch sog. Poller gegen eventuell auf der Straße Oberweg talwärts rutschende Fahrzeuge abzusichern. Nunmehr liegen Angebote von den Firmen Hautz und Wippbau vor. Angeboten wurden je vier Stück Poller mit 1 m Höhe und 30 cm Durchmesser. Die Arbeiten für die Errichtung der Poller werden einstimmig an die Fa. Wippbau als Bestbieter um den Preis von € 2.433,60 vergeben.

Ende: 22.30 Uhr.

Der Bürgermeister

i. A.



Kundgemacht am 04.11.2005

Abzunehmen am 21.11.2005